

Toyota expandiert in China

Toyota erweitert seine Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen in China. Neben der Modernisierung bestehender Anlagen sollen unter anderem neue Labore gebaut sowie Zentren für Evaluierung und Tests mit Batterien alternativ angetriebener Fahrzeuge geschaffen werden. Auch die Teststrecken unweit der Standorte werden verbessert. Die Maßnahmen sollen Ende 2018 abgeschlossen sein.

Toyota ist seit 2010 mit einer eigenen Gesellschaft in China vertreten, um Autos für den lokalen Markt zu bauen. 2012 wurde auch ein Produktionsbetrieb für Hybridgetriebe eröffnet, ein Jahr später einer für Hybridbatterien. Auf dieser Basis wurden der Corolla Hybrid und der Levin Hybrid im Oktober 2015 eingeführt, die mit einem alternativen Antrieb aus chinesischer Fertigung vorfahren. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Foto: